

ÖKODESIGN UND REPARATUR

- wie das EU-Gesetz unser Recht auf Reparatur stärken kann

Ökodesign bedeutet, die negativen Umwelt- und Klimaauswirkungen eines Produktes zu minimieren.

Die EU legt mit den Richtlinien für Ökodesign verbindliche Vorgaben für Hersteller fest, die ihre Ware in Europa verkaufen wollen:

- Produkte sollen möglichst wenig Energie verbrauchen.
- Verbaute Ressourcen sollen möglichst lange und effizient genutzt werden.
- Das heißt auch: Sie sollen mit geringem Aufwand repariert werden können.

Nur



Produkte müssen derzeit Ökodesign-Anforderungen zwingend erfüllen, damit sie auf dem europäischen Markt verkauft werden dürfen.

SEIT DEM 1. MÄRZ 2021 GELTEN NEUE ÖKODESIGN-REGELN IN DER EU

Reparierbar:

Zerstörungsfreies Öffnen mit handelsüblichem Werkzeug



Ersatzteile & Informationen

7-10 Jahre nach Verkaufsende erhältlich



Lieferzeit für Ersatzteile

max. 15 Tage



Betrifft:

Kühlschränke, Waschmaschinen, Fernseher, Geschirrspüler



Wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Aber ACHTUNG:



- Betrifft nur wenige Produktgruppen und Modelle
- Viele Teile nur für professionelle Reparateure erhältlich, nicht für Kund*innen
- 15 Werkzeuge Lieferzeit ist zu lang
- Nicht berücksichtigt: Ersatzteilpreise und Software-Updates



Seit der Verabschiedung des letzten Pakets 2019 hat die EU keine weiteren Produkte reguliert, obwohl bereits fertige Vorschläge auf dem Tisch liegen. Das lag auch daran, dass **zu wenig Geld und Personal** für die Arbeit an Ökodesign-Regeln in den Behörden zur Verfügung stehen.

AUSBLICK

Im **Frühjahr 2022** wird die EU-Kommission mit ihrer **Initiative für nachhaltige Produkte** neue Ideen für die Weiterentwicklung des Ökodesigns vorstellen. Die Richtlinie soll sich noch stärker auf eine **längere Lebensdauer** von Geräten fokussieren und könnte auf neue Produktgruppen wie **Textilien und Schuhen** ausgeweitet werden.



Konkret erarbeitet die EU-Kommission derzeit (neue) Ökodesign-Regeln für **Smartphones** und **Laptops**, die sie 2022 verabschieden möchte. In der EU werden jährlich 210 Millionen Smartphones verkauft - und im Durchschnitt nur 2 1/2 Jahre lang genutzt.



WIR FORDERN:

Die neuen Regeln müssen zu einem **EU-weiten herstellerunabhängigen Recht auf Reparatur** beitragen. Das bedeutet: Kostengünstige Ersatzteile, Reparaturanleitungen und reparierbare Produkte für alle!

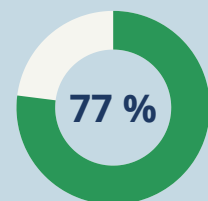
REPARIEREN SCHÜTZT KLIMA, HANDWERK UND VERBRAUCHER*INNEN

CO₂

Würden wir Waschmaschinen, Notebooks, Staubsauger und Smartphones in der EU nur **1 Jahr länger nutzen**, würden wir bis 2030 jährlich **4 Megatonnen CO₂ einsparen**



Eine europäische Kreislaufwirtschaft kann **bis 2030 700.000 neue Jobs** schaffen - unter anderem im reparierenden Handwerk



der EU-Bürger*innen würden lieber reparieren, als etwas Neues zu kaufen

Fordere auch Du dein Recht auf Reparatur!

Weitere Informationen gibt es unter www.runder-tisch-reparatur.de



Diese Veröffentlichung wurde ermöglicht durch Projektmittel von

Dieses Projekt wurde gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen und Autoren.



Umwelt Bundesamt

